



FRIEDENSKIRCHE

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Ingelheim



NEWSLETTER NOVEMBER 2023

Liebe Gemeindebriefleser,

geht es Euch auch so?

Gestern noch Sandalen und Sommerkleidung, heute Schal, Mütze und warmer Mantel.

Ja, und die Tage werden kürzer. Tee und Kerzen sind wieder unsere Begleiter und bringen ein wenig Ruhe in unser Leben. Mehr Zeit, um unserem Gott zu begegnen, von ihm getröstet, von ihm beschützt, von ihm gestärkt zu werden und uns von ihm formen zu lassen.

Viel Freude beim Lesen des Newsletters!



Redaktionsschluß für den Dezember Newsletter ist der 20.11.2023

„Weihnachten im Schuhkarton“ - Liebe lässt sich einpacken -

Es ist Herbst, die Bäume strahlen in bunten Farben und es wird wieder früh dunkel. Es tut gut, zuhause Kerzen anzuzünden und vielleicht einen warmen Tee zu trinken. Auch wenn in der ganzen Welt viel Krieg und Unfrieden herrscht, so geht es uns doch im Vergleich zu vielen Menschen auf dieser Welt meist gut. Wir haben warme Wohnungen, genug zu essen und sauberes Trinkwasser – Zeit für Dankbarkeit. Gott versorgt uns! Gerade deshalb ist es ganz besonders wichtig, jetzt an „Weihnachten im Schuhkarton“ zu denken um den Kindern weltweit, denen es nicht so gut geht wie uns und unseren Kindern, eine Freude zu bereiten.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten heißt das ganz konkret in der Friedenskirche: Es ist November und wir starten wieder in die heiße Phase von „Weihnachten im Schuhkarton“.

In der Friedenskirche haben wir in den vielen Jahren mehr als 19.000 Päckchen gesammelt. So viele glückliche Kinder, für die sich der alljährliche Einsatz immer wieder lohnt.

Am **28.10. und 4.11. stehen wir wieder jeweils von 9:30 – 12:30 Uhr auf dem Wochenmarkt** und verteilen Leerpäckchen und nehmen bereits gefüllt Päckchen entgegen.

Und wie in den letzten Jahren sammeln wir wieder Päckchen in der Holzhütte vor der Gemeinde.

Annahmetage:

Freitag,	10.11	16:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	11.11.	16:00 – 18:00Uhr
Montag,	13.11.	16:00 - 19:00 Uhr



Im Vorfeld benötigen wir wieder Eure Hilfe. In der Garderobe im 1. Stock liegen Plakate und Flyer. Bitte schaut ob ihr in Geschäften, Schulen oder wo auch immer ihr vielleicht vorbeikommt, Flyer und Plakate verteilen könnt. Die Faltkartons liegen ebenfalls dort, so dass ihr Euch selbst, Freunde oder auch Geschäfte damit bestücken könnt.

Alle die uns aus gesundheitlichen, zeitlichen oder anderen Gründen nicht helfen können, müssen aber nicht untätig bleiben – Ihr habt eine wichtige Aufgabe - unterstützt bitte die Aktion auch mit Euren Gebeten!

Wir freuen uns auf eine gesegnete Zeit und viele Päckchen

Claudia, Larissa und Claudia und unser ganzes WiS-Team



Gottesdienste NOVEMBER

- 05.11.2023, 10 Uhr Himmel und Hölle, Daniel Janas
- 12.11.2023, 10 Uhr Die neue Erde, Heinz Kraft
- 19.11.2023, 10 Uhr Menschenfurcht und Gottesfurcht,
Carsten Gutknecht-Stöhr
- 26.11.2023, 10 Uhr Thema noch offen, Mathis Hochhaus

TERMINE NOVEMBER 2023

- | | |
|------------------------------|---|
| 02.11.2023, 16 Uhr | OASE |
| 03.11.2023, 18.45 Uhr | MJJ |
| 04.11.2023, 11 Uhr | Reinigung der
Stolpersteine/Start
Mainzer Straße 78
(Treffpunkt) |

TERMINE NOVEMBER 2023

07.11.2023, 18.00 Uhr	StartUp Teens
07.11.2023, 9.30 Uhr	SockenTreff
08.11.2023, 15 Uhr	Café am Langenberg
09.11.2023, 16 Uhr	OASE
09.11.2023, 18 Uhr	Ältesten-Treff
09.11.2023, 19.30 Uhr	Beten per Zoom
09.11.2023, 18 Uhr	Gedenkveranstaltung anl. Novemberpogrome 1938 (sh. Newsletter)
10.11.2023, 18.45 Uhr	MJJ
12.11.2023, 18 Uhr	Weltweiter Gebetstag Open Doors in der Friedenskirche
13.11.2023, 9.45 Uhr	Bibel-Treff
16.11.2023, 16 Uhr	OASE
16.11.2023, 18 Uhr	Ältesten-Treff
17.11.2023, 18.45 Uhr	MJJ-Chilling
17.11.2023, 19 Uhr	Fit& Feuer Westerberg
21.11.2023, 9.30 Uhr	SockenTreff
22.11.2023, 18.00 Uhr	Start Up Teens
23.11.2023, 16 Uhr	OASE
23.11.2023, 19.30 Uhr	MitgliederVersammlung
24.11.2023, 18.45 Uhr	MJJ
27.11.2023, 9.45 Uhr	Bibel Treff
30.11.2023, 16 Uhr	OASE
30.11.2023, ,18 Uhr	Ältesten-Treff

GEBURTSTAGE NOVEMBER 2023

06.11.23	Zoe Butler	20.11.23	Hanna Mehrjou
07.11.23	Aida Hasani	21.11.23	Anna Bomberger
08.11.23	Hannah Bowden	21.11.23	Bahar Zarinpour
10.11.23	Horst Grotzki	22.11.23	Arnholt Gottschalk
11.11.23	Laura Seiler	23.11.23	Thomas Seiler
14.11.23	Oxana Linker	29.11.23	Werner Weber
19.11.23	Sergej Bomberger	30.11.23	David Linker

Herzlichen Glückwunsch



Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen

Am 12 November um 18:00 Uhr in der Friedenskirche



Beten wir für Eritrea und Indien.



Ökumenisches Friedensgebet

Samstags 12.00 Uhr;
Renate-Wertheim-Platz (vor der Mediathek)



Herzliche Einladung zum Ökumenischen Friedensgebet immer samstags. auf dem Renate-Wertheim-Platz.

Einladung Veranstaltung



Reinigung der Stolpersteine in Ingelheim am Samstag dem
04.11.2023 um 11:00 Uhr,
Ort: Start vor der Mainzer Straße 78

Gedenkveranstaltung anlässlich der Novemberpogrome 1938
Donnerstag den 09.11.2023 um 18:00 Uhr
Ort: Stele auf dem Synagogenplatz Ober-Ingelheim

Und demnächst



**BASAR
DER
SCHÖNEN
DINGE**

Stöbern und Schönen mit sich Hause nehmen

am
2.12.

11 - 17 Uhr
Kunsthändlermarkt
mit kulinarischem Angebot

Aktuelle Informationen zum Zutritt sind
ca. 3 Wochen vorher auf unserer
Homepage zu finden.

Alle sind herzlich eingeladen
beim Basar der schönen Dinge
zu stöbern, vielleicht noch das
ein oder andere Geschenk zu
entdecken oder sich selbst eine
Freude zu machen.
Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

FRIEDENSKIRCHE
Am Langenberg 26
35218 Ingelheim

www.friedenskirche-ingelheim.de ☎ 06132 - 1600

The flyer features three hexagonal images showing market stalls with various goods. The text 'BASAR DER SCHÖNEN DINGE' is in the top left. Below it is the tagline 'Stöbern und Schönen mit sich Hause nehmen' in a cursive font. The date and time 'am 2.12. 11 - 17 Uhr' are prominently displayed. The main description 'Kunsthändlermarkt mit kulinarischem Angebot' is followed by a note about finding more information on the homepage. A large block of text describes the event as an invitation to browse and find gifts. The church's name and address are in the bottom left, and the website and phone number are in the bottom right. A white cross icon is in the bottom right corner.

Flyer zum Verteilen und Einladen gibt es in der Friedenskirche

VORSCHAU

Silvester 2023/2024

„Es war einmal ...“

.. früher war alles besser! Oder?

Egal, ob die Aussage richtig ist - wir feiern, dass Gott immer bei uns ist! Wir werden mit einem Gottesdienst beginnen! (Genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.)

Nach dem Festessen starten wir dann ins Abendprogramm mit dem Motto „Es war einmal...“. Kleidung mit einem kleinen Akzent zum Motto ist erwünscht.

Immer wieder wird es Zeit zum Spielen und Reden geben. Außerdem warten ein aktiver allgemeiner und ein persönlicher Jahresrückblick auf Dich. Wer gerne länger als bis um 24.00Uhr betet, ist genauso willkommen wie der, der gern draußen das neue Jahr begrüßt!

Gegen 1 Uhr ist das Fest beendet.

Die Anmeldegebühr (10,- €) wird für das Essen und Trinken genutzt. Anmeldung und Vorschläge für den Abend an mich!

Horst Hilgert

(horst.hilgert@fishpost.de oder 0174/19 565 49)

GEBETSIMPULS

Gebetsimpuls für jeden Tag

Epheser 6,18

Betet allezeit mit allem Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit und Flehen für alle Heiligen. Bleiben wir in der Fürbitte für Aktionen in der Gemeinde, abwechselnd mit Menschengruppen, die unser Gebet brauchen.

Aktionen der Gemeinde: z.B. Weihnachten im Schuhkarton
Menschengruppen: z.B. Israel, verfolgte Christen



GEBET FÜR ISRAEL

Beten und Segnen wir Israel mit Psalmen.

Gerne kann die Bibel zur Hand genommen werden und die Psalmen als Gebet für Israel gebetet werden. In diesen schweren Zeiten braucht Israel unser Gebet.

Segen - Psalm 121:

Israels Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat

Israels Hüter schläft und schlummert nicht

Der HERR behüte Israel vor allem Übel, er behüte ihre Seele.
Der Herr behüte Israels Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Bitte - Psalm 142

HERR sieh alle Not deines Volkes Israel an, die Trauernden, die Misshandelten, die Angst um ihre Existenz.

Schenke HERR, dass wir den Mut haben für Israel zu beten und für sie einzustehen und die Juden in unserem Land zu schützen

Dass sie in Israel in Frieden leben können, denn es gibt keinen Ort, wo sie hinkönnten

HERR schenke, dass die Gefangenen freikommen

Dank / Schutz – Psalm 91

Der HERR ist Israels Zuversicht, feste Burg, Erretter, Zuflucht und Beschützer

ANDACHT MONATSSPRUCH

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9

Hiob verstand die Welt und noch schlimmer, Gott, nicht mehr. Bisläng glaubte er zu wissen, dass Gott Böses straft und Gutes belohnt... jeder dachte so, seine Freunde argumentierten so. Den teuflischen Strippenzieher, Neider der Macht und Ehre Gottes erkannte niemand. Wer da im geistlichen Raum so alles agiert, uns schubst und lockt, ablenkt oder aber mächtig schützt – wenige sehen das (Daniel 10,13). Mit unkenntlicher Transparenz bewegen sich die Akteure der geistlichen Welt um uns her (2. Könige 6,17; Eph 6,12; 1. Petr. 5,8).

Hiob konnte sich nicht gegen die Angriffe des Teufels wehren. Niemand kann das. Nur sein Glaube, dass, komme was wolle, Gott zu ehren sei, konnte den Sieg des Bösen verhindern (Jak 4,6). Damals wie heute.

In der Illustration zum Monatsvers hockt ein kleiner Mensch verzweifelt in einer Höhle und illustriert für mich die Verse aus z.B. Lukas 23,30 - „**Berge, fällt auf uns**“. Der Kampf zwischen dem Bösen und dem einzig Wahren und Guten ist ein so furchtbarer, dass Jeder wünscht, ein rasches Ende zu finden. Ein unvorstellbarer Albtraum. Schon jetzt fallen so viele Menschen aus unterschiedlichen Gründen dem Hass anderer zum Opfer.

In der Darstellung halten transparente große

Hände die Figur in der Höhle bedeckt. Für mich ein Ausdruck göttlichen Schutzes. Genauso aber sind unsichtbare mächtig böse Hände am Werk, eine Situation maximal schrecklich zu gestalten - wir hören zur Zeit von erbarmungslosem Terror und Kriegen in vielen Teilen der Welt.



Wie kann ein Mensch dem Stand halten?

Im Hebräerbrief werden verschiedene Arten des Glaubens gerühmt, die sehr gegensätzlich scheinen, z. B. Hebr. 11,34 vs Hebr. 11,36 ff. Hiob glaubte Gott, indem er trotz Unverständnis an dessen Hoheit und Souveränität festhielt. Er hatte keinen Glauben als

Mittel zum Zweck gegen unangenehme Lebensumstände. Er hatte einen entschiedenen Glauben, weil

er den für richtig hielt. Hiob geht es um den Glauben, dass Gott bleibt, der Er ist. Für ihn der Mächtige, der Sieger im Streit. Egal ob für oder gegen ihn. Für uns auch der Barmherzige. Egal, ob Seine Güte gerade spürbar ist.

Glaube ist Wissen, dass Er der Herr ist, immer noch größer als mein Erleben. Demut, die stillhält wie Jesus am Kreuz. Vertrauen, dass Gott zum Ziel kommen wird. Auch mit mir (Phil 1,6). Lob, das Ihn ehrt und doch ehrlich bleibt im Erleben von Leid und Verzweiflung. Glaube, der Gott ehrt, ist das Gebet aus Psalm 73,25, das wie Hiob daran festhält, 'wen habe ich im Himmel als dich...' Glaube weiß wie verlässlich Gottes Wort ist, das bestätigen die Nachrichten weltweiter Hungersnöte, Erdbeben, Kriege und Seuchen (Lk 21,9 ff). Was für ein Albtraum wäre es, wenn Gott uns den Rücken kehren, sich abwenden und das Feld für immer dem Bösen und denen, die ihm glauben, überlassen würde...

Wenn Er nicht Gott wäre, der uns einmal loben wird für unser Festhalten am Vertrauen gegen jedes Erleben. Wir halten dem Bösen Stand, wenn wir Gott Herr sein lassen, ob wir Ihn verstehen oder nicht. Sein Zeitplan, Sein Handeln oder nur Beobachten.... Ich stelle mir vor, wie Er Seine leidenden Nachfolger sieht, sich erinnert (Hebr 4,5), mitfühlt und leise sagt, „Halt durch, mach weiter...auch wenn der Böse dich gerade einnebelt und alles dunkel ist- ich sehe dich und bin stolz auf dich, du schaffst das“ (Eph 6,12; Offb 2,11, Offb 3,5, etc.). Böses zu erleben, sich aber für eine Blickrichtung zu entscheiden, kann helfen sich zu erinnern, „Aber der Herr ist immer noch größer“! Und das ehrt Gott! Ich mag falsch liegen – aber Gott liegt immer richtig und Er behält die Kontrolle.

Heidi Schatull

AUS DEM BUND

Kastellanswochenende im September 2024

Merkt Euch jetzt schon mal den Termin für das [Kastellanswochenende vom 6. bis 8. September](#) kommenden Jahr in Elstal vor. **Die Veranstaltung richtet sich an alle, die für Haus und Hof einer Gemeinde verantwortlich sind.** „Dieses Wochenende bietet ein buntes Programm, das zur Ermutigung, Erholung und Horizonterweiterung einlädt, und das Gemeinden unbedingt ihren Mitarbeitenden gönnen sollten“, heißt es in der Ausschreibung. Es wird sowohl Zeit sein für inhaltliche Arbeit zum Thema **„Vernetzung und neue Ideen für ein nachhaltiges Gemeindehaus“** als auch für Entspannung und Gottesdienst. Ihr könnt Euch ab sofort anmelden, **der Frühbucherrabatt gilt bis zum 31. Mai**

Baptistischer Weltgebetstag der Frauen

Am **ersten Montag im November** beten Frauen auf der ganzen Welt mit- und füreinander beim [Baptistischen Weltgebetstag der Frauen](#), an dem sich selbstverständlich auch Männer beteiligen können. Das Thema im Jahr 2023 lautet **„Atem des Lebens“**, angelehnt an Hiob 33,4: „Der Geist Gottes hat mich erschaffen, der Atem des Allmächtigen macht mich lebendig.“ Den Leitfaden zum Gebetstag könnt Ihr Euch in der [deutschen Übersetzung](#) und im [englischen Original](#) herunterladen. Darin enthalten sind konkrete Gebetsanliegen baptistischer Frauenverbände, weiterführende Informationen über BWA Women – die Frauenarbeit des Baptistischen Weltbunds – sowie eine Bibelarbeit von BWA Women-Präsidentin Karen Wilson.

.....

Die Flucht der Armenier und Armenierinnen aus Bergkarabach, der immer noch andauernde Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, das Erdbeben in Afghanistan, das Massaker der Hamas in

AUS DEM BUND

Israel: „Wir leben in einer Welt voller Krisen, die von vielen als angstmachend und bedrohlich empfunden werden“, sagt Michael Noss in seinem Vorwort zu dieser Ausgabe von Bund aktuell. Die Gemeinden des BEFG sind aufgerufen, weiterhin in den Fürbittegebeten am Sonntag, in besonderen Gebetstreffen und im persönlichen Gebet für die leidenden Menschen in den Krisenherden dieser Welt zu beten. Für die Regionen, in denen der BEFG mit Projektpartnern zusammenarbeitet, wie zum Beispiel Armenien, werden Hilfsgelder aus dem [Katastrophenfonds](#) zur Verfügung gestellt.

.....

Der BEFG schließt sich den Gebetsanliegen an, die vom Baptistischen Weltbund (BWA) und der Europäischen Baptistischen Föderation (EBF) formuliert wurden. Christinnen und Christen in ganz Israel und den palästinensischen Gebieten bitten inständig um Gebet für einen gerechten Frieden. Dazu gehören die Vereinigung der Baptistengemeinden in Israel mit 17 Baptistengemeinden und der Rat der örtlichen evangelischen Kirchen im Heiligen Land, der 13 Baptistengemeinden in den palästinensischen Gebieten vertritt, darunter eine Baptistengemeinde in Gaza. „Lasst uns gemeinsam als baptistische Familie, die in Jesus Christus eins ist, mit allen trauern, deren Angehörige getötet wurden oder gefangen gehalten werden. Lasst uns Wege der Friedensstiftung beschreiten, die den Terrorismus und alle Handlungen, die sich gegen Zivilisten richten, eine entmenschlichende Sprache verwenden oder die Menschenrechte auf der Grundlage der ethnischen Zugehörigkeit oder des Glaubens einschränken, unmissverständlich ablehnen.“

AUS DEM BUND

BEFG-Generalsekretär Christoph Stiba ergänzt unter dem Eindruck des Antisemitismus, der sich hier in Deutschland zeigt: „Bundeskanzler Olaf Scholz hat heute Morgen in seiner Regierungserklärung zu den menschenverachtenden Angriffen der Hamas auf Israel das Versprechen Angela Merkels wiederholt, dass die Sicherheit Israels deutsche Staatsräson ist. Das ist angesichts unserer historischen Verantwortung gut und richtig so. Ich bitte die Gemeinden des BEFG neben ihren Gebeten, auf unsere jüdischen Mitmenschen zuzugehen, um ihnen zu zeigen, dass wir in ihrem Leiden an ihrer Seite bleiben und auch um gemeinsam nach Wegen zu suchen, dem Antisemitismus in Deutschland deutlich entgegenzuwirken.“

KONTAKTDATEN

Pastor:

N.N.

Gemeindeführer V.i.S.d.P.:

Heinz Kraft

Tel: 0179/6902070

Gemeindeführer@friedenskirche-ingelheim.de

Redaktion und Gemeindeführer

(Di und Do 8.00 bis 12.00 Uhr)

Tel: 06132/1600

buero@friedenskirche-ingelheim.de

Evang.-Freikirchliche Gemeinde

Friedenskirche Ingelheim

Am Langenberg 26

55218 Ingelheim

www.friedenskirche-ingelheim.de

Bankverbindung:

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Ingelheim

IBAN: DE19 5009 2100 0000 4572 05

Spar- und Kreditbank Bad Homburg

Unsere Veranstaltungen:

Gottesdienst Sonntag 10.00 Uhr

(live und YouTube)

Parallel: Kindergottesdienst

StartUp Teens

Dienstags (vierzehntägig)

Von 18.00 bis 19.45 Uhr im

Gemeindehaus

Ansprechpartner: F. Bohnau

Treffpunkt Bibel

(vierzehntägig),

Montags 9.45 Uhr

Café am Langenberg

Jeden 2. Mittwoch im Monat,

15 Uhr

OASE (Mutter-Kind-Treffen)

Donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr

Im Gemeindehaus, Sonja Specht

Jungschar: Freitags 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Horst Hilgert

Tel: 0174/19 565 49

SockenTreff

Dienstags, vierzehntägig

9.30 Uhr, Ansprechpartner:

Ulli Seiler und Tina Mazurek